

Unterrichtsvorhaben Q1

UV: Musik im Spannungsfeld gesellschaftspolitischer Entwicklungen



Bedeutungen von Musik

Komponieren als Ausdruck der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und künstlerischen Konventionen

Kompetenzerwartungen	Inhalte und Methoden	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="163 507 239 582"></div> <div data-bbox="255 507 331 582"></div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • formulieren Hörvermutungen und Höreindrücke • beschreiben und untersuchen musikalische Bewegungs- und Ausdrucksfiguren • benennen Stilmittel und weisen sie nach • beschreiben Notationen und lesen sie mit • deuten musikalische Mittel im Hinblick auf Textbezüge <div data-bbox="163 833 239 908"></div> <div data-bbox="255 833 331 908"></div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • musizieren melodisch-rhythmische Figuren • entwerfen Textvertonungen • stellen musikalische Verläufe szenisch dar <div data-bbox="163 1077 239 1152"></div> <div data-bbox="255 1077 331 1152"></div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Gestaltungsmitteln und Bedeutungen von Musik • beurteilen Wirkungsweisen musikalischer Gestaltung • ordnen Musik in einen historisch-kulturellen Kontext ein 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Komponist an der Schwelle zum bürgerlichen Zeitalter • Musik als Zeugnis gesellschaftlichen Engagements <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • musikalisch-rhetorische Bewegungs- und Ausdrucksgesten • biographische Hintergründe • Stilmittel der Liedvertonung • Analyseformen textgebundener Musik • Höranalyse und Hörpartitur <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmische und melodische Muster • Grundsätze der Formenlehre • Klangfarben von Instrument und Stimme • traditionelle Notationen im Violin- und Bass-Schlüssel • Notation und Texturen neuer Musik • rhythmisch-metrische Ordnungsstrukturen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche und Präsentation biographischer Informationen • Gestaltung einer Wandzeitung 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • L. v. Beethoven, „Sinfonie Nr. 3“, 1. Satz““ • F. Schubert, „Der Wanderer“ D 493, op. 4, Nr. 1 • K. Weill, „Ballade von der Seeräuber-Jenny“ • J. Hendrix, „Star Spangled Banner“ • Public Enemy, „Fight The Power“ <p>Weitere Aspekte</p> <p>Unterrichtsprojekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungschoreographien zu ausgewählten Liedern • Klangtexte in verschiedenen Sprachen • Training zur Erstellung einer Facharbeit <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächer verbindende Zusammenarbeit mit Deutsch: Transformierende Methoden • Fächer verbindende Zusammenarbeit mit Sport: Bewegungschoreographie zur Musik <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Leistungskonzept

UV: Ästhetische Kategorien musikalischer Komposition		
 Entwicklungen von Musik	Musik zwischen Expressionismus und Neuer Sachlichkeit	
Kompetenzerwartungen	Inhalte und Methoden	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 20px;">   <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • formulieren Hörvermutungen und Höreindrücke • untersuchen und benennen Stilmittel • verfolgen Notationen mit und beschreiben sie • deuten musikalische Mittel im Hinblick auf Bezüge zu Texten und Bildern • untersuchen musikalische Dialoggestaltungen • differenzieren Klangfarben und untersuchen Klangwirkungen • beschreiben Skalenstrukturen und ordnen sie hinsichtlich ihrer Wirkung ein </div> <div style="margin-bottom: 20px;">   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfinden musikalische Dialogstrukturen • verändern melodische Verläufe kriteriengeleitet • entwickeln und präsentieren Klangstrukturen </div> <div>   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Gestaltungsmitteln und Bedeutungen von Musik • ordnen Musik in einen ästhetisch-kulturellen Kontext ein • erläutern Phänomene fremder Kulturen und ordnen sie ein </div>	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reduktion und Konzentration - Musik zwischen neuer Innerlichkeit und Grenzüberschreitung • Musik um 1913 - Ein musikalisch-gesellschaftlicher „Tanz auf dem Vulkan“ • Das industrielle Zeitalter - Musik zwischen Sachlichkeit und Realismus • Abbild de Fortschritts? - Komponieren zwischen Anpassung und Freiheit <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten der musikalischen Notation - Lesen und schreiben • Musik, Rezeption und Produktion - Zur Rolle des Zuhörers • analytischer Umgang mit Partiturmateriale • Konstruktion durch Destruktion - Der Formbegriff auf dem musikhistorischen Prüfstand • Die musikalische Miniatur als Rückzug - Neue Analyse- und Deutungsinstrumente <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche ästhetisch-kultureller Hintergründe • Kritik in Feuilleton und Podcast - Analyse und Eigenproduktion 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • A. Schönberg, „Sechs kleine Klavierstücke“, op. 19.2 und 19.6 • A. Schönberg, „Farben“ aus: „Fünf Orchesterstücke“ op. 16 • I. Strawinsky, "Pulcinella-Suite", Ouvertüre, „Le sacre du printemps“ (Auszüge) • A. Mossolow, „Die Eisengießerei“, op. 19 • S. Prokofjew, „Sinfonie Nr. 1. 1. Satz“ • D. Schostakowitsch, „Sinfonie Nr. 4“ und „Sinfonie Nr. 5“ (jeweils Auszüge) <p>Weitere Aspekte</p> <p>Unterrichtsprojekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Podiumsdiskussion gestalten - Begründete Positionen erarbeiten und sprachlich adäquat präsentieren • Schritt für Schritt zum Radiobeitrag - Einen Podcast produzieren und präsentieren <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindende Zusammenarbeit mit Gesellschaftslehre und Geschichte <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Leistungskonzept

UV: Neue Klang- und Ausdrucksmöglichkeiten		
 Verwendungen von Musik	Auswirkungen neuer Technologien auf musikalische Gestaltung	
Kompetenzerwartungen	Inhalte und Methoden	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik • untersuchen Klangideale und beschreiben sie • erfassen hörend einfache melodische Strukturen • nutzen Kontextinformationen zur Untersuchung musikalischer Merkmale </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees • erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext. • entwerfen eigene Klangmuster </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • strukturieren unterschiedliche musikalische Vorerfahrungen und setzen sie miteinander in Bezug • erläutern die Wirkung von Klangfarben auf den Hörer • vergleichen unterschiedliche Musikstücke und Aufnahmen aspektorientiert miteinander • beurteilen Wirkungsabsichten funktionaler Musik </div> </div>	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elektronische Komposition als Überwindung traditionellen Materialdenkens • Elektronik-Pop als Ideengeber für Hip Hop und Techno • DJing und Sampling in Techno und House als Ausgangspunkt elektronischer Tanzmusik <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik im Spiegel gesellschaftlicher Konventionen • Musik bewegt – Tanz und Event im Kontext gesellschaftlicher Konventionen • Musik und Rezeption - Zur Rolle des Zuhörers • Musik wird gemacht - Musik und elektroakustische Manipulationen • Sequenzerprogramme und ihre Möglichkeiten der Klangbeeinflussung <p>Ordnungssysteme, musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klanggestalt und Instrumentation, technische Voraussetzungen <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausdrucks- und Bewegungschoreographien • Arbeiten mit Midi-Files 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • K. Stockhausen, „Gesang der Jünglinge“ • Kraftwerk, „Trans Europa Express“ u. „Numbers“ • S. S. Hurley, „Jack Your Body“ • Underground Resistance, „Final Frontier“ • Hauschka: Stücke mit „Präpariertem Piano“ • P. Ablinger, „The speaking piano“ <p>Weitere Aspekte</p> <p>Unterrichtsprojekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klang und Event - Von der Subkultur zum Gesellschaftsereignis • Wer gehört dazu? - Hiphop und House im Schulkontext; Erstellung einer Kurspräsentation <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektorientiertes Arbeiten mit den Fächern Kunst, Politik und Deutsch <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Leistungskonzept